

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **51/52 (1908)**

Heft 11

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Korrespondenz.

Grundwasserversorgung der Stadt Luzern.

In Nr. 9 ergreift «Ein Ehemaliger» das Wort, um den Ausführungen des Herrn Ingenieur Guggenbühl im Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein bezüglich des Zusammenhanges zwischen Grundwasser und Wasserstand der Emme entgegenzutreten. Die Beobachtungen des «Ehemaligen» können richtig sein, nicht richtig sind aber seine Schlussfolgerungen; was bei Emmenweid-Gerliswil zutrifft, braucht an einer andern Stelle nicht zuzutreffen, da eben die Terrainverhältnisse von Ort zu Ort wechseln. Unseres Wissens hat Herr Professor Heim auch nachgewiesen, dass das Grundwasser bei Emmenweid — wo die Emme um mehr als 90° umbiegt — nicht den Weg zum dortigen Pumpschacht nimmt, sondern neben demselben vorbeigeht. Anders liegen diese Verhältnisse bei Thorenberg, wo genaue Untersuchungen vorgenommen worden sind, über deren Resultat Herr Guggenbühl richtig berichtet hat. Messungsresultate lassen sich nicht durch allgemeine Ueberlegungen beseitigen. Der «Ehemalige» darf sich übrigens beruhigen; durch die Wasserfassung der Stadt Luzern wird seine Anlage nicht beeinflusst.

V. Stirnimann.

Literatur.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Entwässerung und Reinigung der Gebäude mit Einschluss der Spühl-, Wasch- und Badeeinrichtungen, Aborte und Pissoire, von *F. Rudolf Vogel*, Architekt in Hannover, und Dr. phil. und Dr. Ing. *Eduard Schmitt*, Geh. Baurat und Professor in Darmstadt. «Handbuch der Architektur». Dritter Teil, 5. Band, Heft 2. Dritte Auflage. Mit 1019 Abbildungen im Text und neun Tafeln. Leipzig 1908, Verlag von Alfred Kröner. Preis geh. 32 M., geb. 35 M.

Die industrielle Keramik. Ein chemisch-technologisches Handbuch von Dr. *Albert Grauger*, Professor der Chemie und keramischen Technologie an der Fachschule der Staatsmanufaktur zu Sèvres. Deutsche Uebersetzung von *Raymond Keller*, Chemiker an der kgl. Porzellanmanufaktur Nymphenburg. Mit 185 Textfiguren. Berlin 1908, Verlag von Julius Springer. Preis geh. 10 M., geb. M. 11,20.

Handbuch der elektrischen Beleuchtung, von *Josef Herzog*, dipl. Elektroingenieur in Budapest und *Clarence Feldmann*, o. Professor an der Techn. Hochschule in Delft. Dritte, vollständig umgearbeitete Auflage. Mit 707 Figuren. Berlin 1907, Verlag von Julius Springer. Preis geb. 20 M.

Das Problem der Pfahlbelastung, von Ingenieur *Ottokar Stern*, Baudirektor. Mit 61 Textabbildungen und sechs Tafeln. Berlin 1908, Verlag von Wilh. Ernst & Sohn. Preis geh. 7 M., geb. 8 M.

Redaktion: A. JEGHER, DR. C. H. BAER, CARL JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.
X. Sitzung im Wintersemester 1907/08,

Mittwoch den 18. März, abends 8 Uhr, im Zunfthaus zur Schmidstube.

Traktanden:

1. Geschäftliches;
2. Diskussion über Auslegungen des Baugesetzes, mit einleitendem Referat von Herrn Architekt *O. Brennwald*.

Eingeführte Gäste, sowie Studierende sind stets willkommen.

Der Präsident.

Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Das Adressverzeichnis 1908

(grosse Ausgabe)

soll auf die diesjährige, am 4. bis 6. Juli in Bern stattfindende Generalversammlung, d. h. bis spätestens Ende Juni fertig erstellt sein. Die Mitglieder werden daher höflichst ersucht, allfällige

Adressänderungen

und Textergänzungen *beförderlich* einsenden zu wollen.

Die ersten drei Bogen befinden sich bereits in der Druckerei, sie umfassen die Buchstaben A B C. Aenderungen, welche in diese Kategorie fallen, müssen bis spätestens 28. März in unserem Besitze sein, wenn sie noch in der alphabetischen Reihenfolge Platz finden sollen.

Der Sekretär: *F. Mousson*, Ingenieur,
Rämistrasse 28, Zürich I.

Stellenvermittlung.

Gesucht ein Maschineningenieur, Schweizer, etwa 30 Jahre alt, zur Aufsicht über das Maschinelle, Instandhaltung, Montagen usw., event. auch zur Vornahme von Verbesserungen und Neukonstruktionen für eine schweiz. Kunstseidefabrik mit elektrischem Betrieb. (1549)

Gesucht nach Süditalien ein jüngerer diplomierter Maschineningenieur, der die italienische Sprache beherrscht, als Hilfsingenieur für den Bau von Maschinen, Kesseln, Pumpen, hydr. Maschinen, Wasserturbinen usw. Bewerber, die über Erfahrung auf elektrotechnischem Gebiet verfügen, werden bevorzugt. (1550)

On cherche pour un technicum de la Suisse romande, un ingénieur diplômé pour enseigner la construction des chemins de fer, tunnels, etc. Connaissance de la langue française est exigée. (1551)

On demande un ingénieur géomètre pour enseigner la géométrie pratique, le levé des plans sur le terrain etc. dans un technicum de la Suisse française. Connaissance de la langue française est nécessaire. (1552)

Auskunft erteilt: *Das Bureau der G. e. P.*
Rämistrasse 28 Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
19. März 20. »	Zollbureau Baubureau	Buchs (St. Gallen) Zürich, Aemtlersstr. 99	Sämtliche Arbeiten zu einem neuen Zollgebäude in Buchs. Lieferung von Kork- und Linoleumbelägen, sowie Lieferung von Fenstersimsen und Pissoirplatten für die Schulhäuser und Turnhallen an der Aemtlersstrasse.
20. » 20. » 20. »	Z'raggen, Präs. d. Baukomm. Baubureau Letten Kantonsbauamt	Schattdorf (Uri) Zürich St. Gallen, Regierungsgebäude	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage der Wasserversorgung Schattdorf. Malerarbeiten für die Städt. Umformerstation im «Letten». Sandstein-, Granit-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, sowie Eisenbalkenlieferung für den Neubau der Anstalt für schwachsinnige Kinder im Oberfeld in Marbach.
20. »	A. Brunner u. W. Stutz, Architekten	Frauenfeld	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler-, Dachdecker- und Verputz-Arbeiten, sowie Lieferung von T-Eisen zu einem Neubau.
21. » 22. »	Major W. Egli Oberingenieur der S. B. B. Kreis IV	Steg, Tösstal (Zch.) St. Gallen	Erd-, Maurer-, Zimmermanns-, Spengler- und Schlosserarbeiten zu einer Scheune. Gesamtbauarbeiten für Erstellung von vier massiven Abortgebäuden auf den Stationen Sulgen, Amriswil, Emmishofen und Stein a. Rh.
23. » 24. »	Kreisingenieur Kantonsingenieur	Zürich, Obmannamt Basel, Münsterpl. 11	Lieferung des Eisenwerkes (4,7 t) zu einer Brücke über den Altbach in Bassersdorf. Erstellung einer eisernen Einfriedigung (215 m) beim Sammelweiher im Dreispitz.
24. » 25. » 28. » 28. » 28. » 28. »	Büeler & Gilg, Architekten Pfeghart & Häfeli, Arch. L. Kürsteiner, Ingenieur L. Bezencenet, Architekt Direktion I der S. B. B. Oberingenieur der S. B. B.	Amriswil (Thurgau) Zürich St. Gallen Lausanne Lausanne Bern, Verwaltungsgebäude	Rohbau für das neue Schulhaus in Egg. Alle Bauarbeiten für das evang. Schulhaus samt Turnhalle in Niederuzwil. Erstellung eines Wasserleitungstollens von 3754 m Länge im Val d'Illiez, Kt. Wallis. Eisenbeton-Arbeiten am zweiten Verwaltungsgebäude der S. B. B. in Lausanne. Lieferung von 17 t Balken für das zweite Verwaltungsgebäude der S. B. B. in Lausanne. Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Steinhauerarbeiten, sowie die Lieferung der Walzeisen und die Ausführung der Bauschmiedearbeiten für die Vergrößerung des Dienstgebäudes im Brückfeld in Bern.
28. » 31. »	Stadtschreiberei Bracher u. Widmer, Architekten	Murten (Freiburg) Bern, Schanzenstr. 6	Zuleitungsarbeiten für die Wasserversorgung der Stadt Murten. Schreinerarbeiten, Schlosserarbeiten, Klosett-, Pissoirs- und Wasserleitungsanlagen.
31. »	Oberingen. der Rhät. Bahn	Chur	Parkett- und Malerarbeiten für das neue Obergerichtsgebäude in Bern. Erstellung einer Zufahrtsstrasse zur Station Pontresina (Kostenbetrag rund 43 000 Fr.).